



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Bezirksamt Wandsbek

Bezirksamt Wandsbek - Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt - 22021 Hamburg

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt  
WBZ 21

###  
###  
###

Schloßgarten 9  
22041 Hamburg  
Telefon 040 - 4 28 81 - 0  
Telefax 040 - 4 27 90 54 87  
E-Mail wbz21@wandsbek.hamburg.de

Ansprechpartner: ###  
Zimmer ###  
Telefon 040 - 4 28 81 - ###

GZ.: W/WBZ/01860/2016  
Hamburg, den 05. April 2016

Verfahren Baugenehmigungsverfahren nach § 62 HBauO  
Eingang 15.02.2016

Grundstück  
Belegenheit ###  
Baublock 526-177  
Flurstück 1238 in der Gemarkung: Neu-Rahlstedt

### **Umbau zu einer Unterkunft für minderjährige unbegleitete Flüchtlinge**

### **BEFRISTETE GENEHMIGUNG**

Nach § 72 der Hamburgischen Bauordnung (HBauO) in der geltenden Fassung wird unbeschadet der Rechte Dritter die Genehmigung befristet bis zum 05.04.2021 erteilt, das oben beschriebene Vorhaben auszuführen. Nach dem Baustufenplan Rahlstedt ist hier eine Schulnutzung vorgesehen, insofern kann diese Genehmigung nur befristet erteilt werden.

Nach Ablauf der Befristung ist die Nutzung vom Eigentümer oder Verfügungsberechtigten der baulichen Anlage innerhalb eines Monats ohne Entschädigungsansprüche einzustellen.



WC

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Öffentliche Verkehrsmittel:  
U1, Busse Wandsbek Markt

Dieser Bescheid gilt nach § 58 Absatz 2 HBauO auch für und gegen die Rechtsnachfolgerin oder den Rechtsnachfolger.

## **Planungsrechtliche Grundlagen**

Baustufenplan

Rahlstedt

mit den Festsetzungen: Fläche für Schule

Baupolzeiverordnung vom 08.06.1938 in der geltenden Fassung

## **Ausführungsgrundlagen**

Bestandteil des Bescheides

- die Vorlagen Nummer 3/3,4,14,27-31, 32 mit 5 Plänen

Sie sind im Rahmen des gesetzlich geregelten Prüfungsumfanges verbindlich.  
Die Grüneintragungen in den Vorlagen sind zu beachten.

## **Erteilte Abweichungen von öffentlich-rechtlichen Vorschriften**

1. Folgende bauordnungsrechtliche Abweichung wird nach § 69 HBauO zugelassen
  - 1.1. Für die nicht hoch feuerhemmenden Geschosdecken gemäß § 29 Abs. 1 HBauO.

### **Bedingung**

Das 3. Obergeschoss darf nicht genutzt werden. Der Bereich ist brandlastenfrei und verschlossen zu halten. Ohne diese Nutzung des obersten Geschosses reichen dann F 30 Decken.

## **Innutzungnahmevorbehalt**

Für den notwendigen Treppenraum (>40 m<sup>2</sup>) sind gem. HBauO i.V.m. BPD 05-2012 besondere Vorkehrungen zur Personenrettung zu treffen. Hierüber muss ein Nachweis vorliegen.

Siehe auch unter Anforderungen: Brandschutz

## **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

Der Bescheid umfasst auch die

###

###

Unterschrift

**Gebühr**

Über die Gebühr ergeht ein gesonderter Bescheid.

**Weitere Anlagen**

Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

Transparenz in HH

Anlage zum Bescheid  
###

Transparenz in HH

## **Anlage**

### **STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG**

Dieser Bescheid wird im Transparenzportal Hamburg veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG). Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Transparenzportal wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Art der Baumaßnahme: Nutzungsänderung

Art der beantragten Anlage: Gebäude, Gebäudeklasse 3

Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung: Nichtwohngebäude

Transparenz in HH